

INHALT

	Vorwort	9
	Danksagung	11
	Pariser Modewoche Herbst 2008	
1.	Begegnung mit dem »Kaiser«. Standing ovations. Außerirdischer	13
2.	Happy Karl-Day! Geburtstage, Jubiläen. Ich hasse das	29
	1920er Jahre	
3.	Kondensmilch. Ein Kaufhaus in Berlin. Die Eltern	37
	1930er Jahre	
4.	Gutshof Bissenmoor. Die Kindheit. Dumm wie Ribbentrop	49
	1940er Jahre	
5.	Nie ohne meine Krawatte. Rheumaklinik, Doktorphobie, Schule in Bad Bramstedt	63
	1945–1949	
6.	Glücksklee als Todesfalle. Falscher Boxkampf. Gerne Jude	75
	1950er Jahre	
7.	Paris. Autodidakt, Mantelpreisträger. Legendenbildung und Märchen	87
	1960er Jahre	
8.	Saint Germain. Bodybuilding, Ballettschuhe, Gigolos und »Ohrfeigen« für Chloé	109

- 1963–1967
9. Götter, Surfer und Schwimmer im Chambre d’amour.
Das Bild des Vaters 123
- 1968–1969
10. Samba, Satin, Sex-Appeal. Pullis für Sinatra.
Ein Tempel mit Art déco 139
- 1970er Jahre
11. Andy Warhol. Walk-on-the-wild-side.
Der makelloseste Dandy von Paris 147
- 1972
12. Café de Flore. Monokel, Monster und
einer wie d’Artagnan 159
- 1973
13. Saint Tropez. Ein männerfressender Zwilling.
Paloma Picasso als Muse 167
- 1974
14. Schloss in der Bretagne. Champagner, Rolls-Royce
und ein Käfig voller Narren 177
- 1975–1979
15. L. A., New York. Partytime. Jack Nicholson,
der Freund. Gedanken nach Mutters Tod 185
- 1980er Jahre
16. Die Ära Chanel. Drama-Queen.
Das magische Jäckchen 201
- 1986
17. Monaco. Party, Klatsch und Poltergeister.
Mein Freund, der Fürst 215

- 1989
18. Liebe, Schmerz und Schicksal. Tod des »Mannes fürs Leben«. Der neue Dorian Gray 241
- 1990er Jahre
19. Adelspalais in der Ru de l'Université. Der Tangotänzer, Cola Light – geschüttelt, nicht gerührt 257
- 1995–1999
20. Goethe, Faust und die Sinfonie des Grauens. Villa Jako – die Rückkehr der Kindheit 273
- 2000er Jahre
21. No deadline for an new life. Slimline von Slimane. Wie riecht Karl? 303
- 2004
22. Biarritz, Elhorria. Eine Nacht beim »Kaiser«. Mit Calvados, Hitler und Marlene 329
- 2004–2007
23. No-Couture für H&M. Kein Fächer mehr. Die Liebe zu Porzellan 355
- 2008–2009
24. Ein Haus in Vermont. Die neue Bescheidenheit. Luxus kennt keine Krise 377
- 2009
25. Jahrmarkt der Leidenschaften. Die neue Chance. Nicht untersterblich sein 389

Die Jahre von 2009 bis 2017	
Ein Abschied	399
2009–2010	
26. Cola Light und eine Katze. Keine Angst vor Kommerz. Political Correctness als Fremdwort	403
2011–2013	
27. Ein neuer Star an seiner Seite. Neue Wege für Chanel. Pointierter Karikaturist und sanfter Patenonkel	413
2014–2015	
28. Hemmungsloser Konsum. Karl Lagerfeld, ein Feminist? Visionen und Rückblicke. Pelz-Protest und Katzenliebe	427
2016–2017	
29. Noch immer kein Blatt vorm Mund. »Paris liebt Sie.« Unpolitisch gegen den Strom. Superlative und glamouröse Familienbande	439
30. Das Lagerfeld-Lexikon: Der »Kaiser« buchstabiert die Welt – ICH habe nachgefragt!	455
Quellennachweis	501
Über die Autoren	511